

Hannover im Mai 2006

Neuer Bundesvorstand in Hannover gewählt

Seit dieser Woche gibt es beim Bundesverband der Eltern, Freunde und Angehörigen von Homosexuellen e.V. (BEFAH e.V.) einen neuen Bundesvorstand. Von den Vertreter/innen der einzelnen Elterngruppen aus Hannover, Hamburg, Bremen, Dortmund, Nürnberg, Stuttgart etc. wurde Gudrun Held aus der BEFAH-Gruppe Hannover einstimmig als neue Bundesvorsitzende gewählt.

Ihr zur Seite werden künftig stehen:

als Stellvertreterin Gabriele Stein aus Laatzen

als Stellvertreter Willibald Schütz aus Lorsch

als Schriftführerin Renate Löhr aus der Wedemark

als Kassenwart Gerhard Schmidt aus Isernhagen.

Damit findet die überaus wichtige Arbeit der bundesweiten Elternorganisation eine unverzichtbare Fortsetzung.

Die Wahl war mit Spannung erwartet worden, weil die bisherige Bundesvorsitzende, Sigrid Pusch aus Garbsen, aus gesundheitlichen Gründen nicht wieder antreten konnte. Sie wurde für ihre großartige Leistung und ihr unermüdliches Engagement nicht nur mit der Nds. Verdienstmedaille ausgezeichnet, sondern wurde von den Mitgliedern auch zur Ehrenvorsitzenden ernannt. Sie hatte sich gemeinsam mit ihrem Mann; Uwe Pusch, vehement und konsequent für die Realisierung des Lebenspartnerschaftsgesetzes eingebracht. Als starke Stimme der Eltern, Familien und Freunde von Homosexuellen fand sie Eingang und Gehör beim langwierigen Gesetzgebungsverfahren im Bundestag. Zum ersten Mal wurde registriert, dass Homosexuelle keine gesellschaftliche Minderheit sind – im Gegenteil - sie haben alle auch Eltern, Geschwister, Angehörige, Freundinnen und Freunde!

Gedankt wurde in diesem Sinne ebenfalls der bisherigen Stellvertreterin, Inge Breuling aus Nürnberg, die über die Grenzen hinaus auch noch BEFAH im europäischen Kontext bei ‚EUROFLAG‘ vertreten hat.

In der Öffentlichkeit präsent zu sein, Gesicht zu zeigen in Kirche und Gesellschaft, sich einzubringen bei der Auseinandersetzung um die volle, rechtliche Gleichstellung, der alltäglichen und gesellschaftlichen Diskriminierung entgegen zu treten und wirkliche Akzeptanz für Homosexuelle zu erreichen – das sind weiterhin die Ziele des neuen engagierten Bundesvorstandes.

Für Rückfragen ist die Bundesvorsitzende, Gudrun Held, unter der Telefonnummer 05130-36475 zu erreichen und unter www.befah.de